

## Die Platzkonzerte auf dem Marktplatz starten in die Saison



Endlich wieder gute Unterhaltung für Jung und Alt auf dem Tauberbischofsheimer Marktplatz. Die beliebte Platzkonzertreihe startet am **Samstag, 2. April**, in die neue Saison. Zum Auftakt zeigt die Musikkapelle Impfingen ihr Können und verwöhnt mit einem Musikalischen

Potpourri. Lauschen Sie in der Zeit von **10.30 bis 12 Uhr** den stimmungsvollen Klängen der Kapelle und genießen Sie die Einlagen der Volkstänzer!

Historisch interessierte Besucher können bei einer Stadtführung viel Wis-

enswertes über Tauberbischofsheim erfahren. Es finden wieder regelmäßig Stadtführungen durch die historische Altstadt und viele weitere Rundgänge statt. Für nähere Informationen steht Ihnen Diana Schilling in der Tourist-Information gerne zur Verfügung.

## Tauberbischofsheim bildet Krisenstab Ukraine-Flüchtlinge

Zur Koordination der Flüchtlingsunterbringung im Rahmen der Kommunalen Anschlussunterbringung hat die Stadt Tauberbischofsheim einen Krisenstab Ukraine-Flüchtlinge gebildet. Das Aufgabenfeld wurde aufgeteilt und verschiedene Arbeitskreise definiert: Möbelaufbau, Beschaffung, Ertüchtigung von städtischen Gebäuden, Kinderbetreuung, Koordination der Helfer und Unterbringung.

### Ansprechpartner bei der Stadt Tauberbischofsheim:

Integrationsbüro, Hauptstraße 67, Andreas Salm und Herbert Sack

Andreas Salm - Telefon: 09341 897 9563

Herbert Sack - Telefon: 09341 897 9562

ukraine@tauberbischofsheim.de

www.tauberbischofsheim.de

Auf unserer Homepage haben wir für Sie die wichtigsten Informationen zusammengestellt: Adressen öffentlicher Stellen und die Kataloge mit Fragen und Antworten (FAQ).

Nutzen Sie das Online-Formular-Wohnraum-für-Ukraine-Geflüchtete, wenn Sie Wohnraum anbieten möchten.

## Wohnraum soll für mindestens sechs Monate zur Verfügung stehen



Die Notunterkunft in der Sporthalle im Beruflichen Schulzentrum in Bad Mergentheim ist bezugsfertig. Hier können 100 geflüchtete Personen untergebracht werden. Foto: Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Frank Mittnacht

Die Landkreisverwaltung ruft Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit den Städten und Gemeinden des Main-Tauber-Kreises dazu auf, geeigneten Wohnraum für die Unterbringung von geflüchteten Menschen aus der Ukraine zu melden. Der Wohnraum muss für mindestens sechs Monate zur Verfügung stehen. Auf der Webseite des Landratsamtes steht unter [www.main-tauber-kreis.de/ukraine](http://www.main-tauber-kreis.de/ukraine) – bei dem Reiter Wohnraumangebote – ein Formular zur Meldung entsprechender Wohnraumangebote zur Verfügung. Es wird gebeten, dieses Formular auszufüllen und bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung einzureichen.

„Der Landkreis und seine Kommunen pflegen ein enges und partnerschaftliches Verhältnis. Wir sind davon überzeugt, dass wir die Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine gut bewältigen werden. Hierbei sind Ruhe und Besonnenheit die Gebote der Stunde“, sagten Landrat Christoph Schauder und Bürgermeister Frank Menikheim (Igersheim) als Kreisverbandsvorsitzender des Gemeindetags.

In einer Videoschalte am Freitag, 18. März, haben die Kommunen und der Landkreis vereinbart, dass die 18 Städte und Gemeinden im Auftrag des Landkreises kurzfristig weitere Kapazitäten generieren und diese dann dem Landkreis zur Verfügung stellen. Dies

kann auf mehreren Schienen erfolgen. Dadurch sollen die Kräfte weiter gebündelt werden. Die Unterbringung in den jeweiligen Kommunen soll zunächst ganz klar in Wohnungen erfolgen.

Darüber hinaus hat Landrat Schauder die Kommunen in der Schalte über die aktuelle Entwicklung im Zusammenhang mit der Aufnahme geflüchteter Menschen aus der Ukraine informiert. Dabei betonte er, dass der Landkreis gut vorbereitet sei. Allerdings müssten wegen der dynamischen Entwicklung die Kapazitäten erheblich ausgebaut werden. Pro Monat rechnet der Landkreis mit Zuweisungen von mehreren Hundert geflüchteten Menschen aus der Landeserstaufnahme, sagte der Landrat.

Die Landkreisverwaltung hat gemeinsam mit den Blaulichtorganisationen im Main-Tauber-Kreis die Sporthalle im Beruflichen Schulzentrum in Bad Mergentheim als Notunterkunft ertüchtigt. „Diese ist seit dem vergangenen Wochenende belegungsfähig und umfasst 100 Plätze“, sagte die für die Unterbringung der geflüchteten Menschen zuständige Dezernentin beim Landratsamt, Elisabeth Krug. Gleichzeitig wurden und werden reguläre Unterkunftsstellen hochgefahren. Zusätzliche Unterkünfte im ehemaligen Postareal in Tauberbischofsheim sind bereits bezugsfertig. Hier können weitere 55 Personen untergebracht

werden. Das Gebäude der ehemaligen Bundeswehr Standortverwaltung in Tauberbischofsheim sowie ein Gebäude der Caritas in Gerlachsheim sind derzeit in Vorbereitung und die dortigen Unterkunftsstellen zeitnah bezugsfertig. Im Gebäude der ehemaligen Bundeswehr Standortverwaltung können bis zu 50 und im Gebäude der Caritas ungefähr 40 geflüchtete Menschen untergebracht werden. Darüber hinaus sind weitere Unterkünfte in der konkreten Planung. Ira



## Eberhard Bärthel unterstützt auch die Pflege der Grünanlage am Krötenbrunnen Pressemitteilung



Durch die großzügige Unterstützung von Eberhard Bärthel entstanden bereits zwei prägende Brunnenanlagen auf und am Schlossplatz von Tauberbischofsheim. Zuletzt wurde das Areal des Krötenbrunnens und der Brunnen selbst mit seiner Hilfe neu gestaltet. Zu dem Gesamtkonzept gehört auch die Grünanlage mit Weidenbaum und herrlichem Blühgarten. In Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung der Stadt übernimmt der große Wohltäter jetzt auch die Finanzierung der Gartenpflege für die nächsten zehn Jahre.

Bürgermeisterin Anette Schmidt sagte bereits bei der Einweihung vor zwei Jahren zum Stifter: „Durch ihr Engagement erstrahlt der Krötenbrunnen in einem neuen Outfit. Sie haben sich der Pflege des kulturellen Lebens, der Kunst und Kultur in unserer Stadt auf die Fahne geschrieben.“ Der Brunnen mit den Bänken und der Parkgestaltung ist mittlerweile zur beliebten Wohlfühlzone geworden. Das Areal ist in der Komposition ein Gesamtkunstwerk, das intensive Pflege erfordert. Die Bürgermeisterin freut sich über das fortgesetzte Engagement von Bärthel und stellt anerkennend fest: „Es ist ein echter Glücksfall für Tauberbischofsheim, dass sich der Stifter auch um die Unterhaltung und Pflege der

Gesamtfläche kümmern wird.“

### Hintergrundwissen zur Krötenbrunnenanlage und Eberhard Bärthel (Uwe Büttner)

Die Bischemer oder auch die Büschele Kröte ist das heimliche Wappentier von Tauberbischofsheim. Die erste Krötenanlage entstand zwischen 1936 und 1938. Über die Jahre wurde der Krötenbrunnen immer wieder optisch verändert. Die Planung und Realisierung für den neuen Krötenbrunnen mit seinem Umfeld erfolgten von 2018 bis 2020. Möglich wurde die Neugestaltung des Brunnens durch die großzügige finanzielle Unterstützung von Eberhard Bärthel.

Der 1936 in Heidelberg geborene Stifter kam 1939 nach Tauberbischofsheim und besuchte hier die Volksschule und das Gymnasium. Für den TSV turnte er bei Wettkämpfen im Main-Neckar-Turngau und in der Badischen Landesriege. Heute lebt er als Rentner in Ottobrunn im Landkreis München. Obwohl er bereits seit fünf Jahrzehnten aus Tauberbischofsheim, in dem er als Kind und Jugendlicher viele glückliche Jahre verbrachte, weggezogen ist, bleibt er ein großzügiger Spender der Stadt Tauberbischofsheim. Bereits bei

der Realisierung und Einweihung des Riemenschneider Brunnens, der ein beliebtes Fotomotiv in unserer Stadt ist, beteiligte sich Bärthel mit einer überaus großzügigen Einzelspende an der Realisierung dieses Vorzeigeprojektes.

Die Bronze-Skulptur in Form einer wasserspeienden Kröte und das Bronzefries der beiden Sitzbänke wurde von dem Laudensbacher Bildhauer Leo Wirth geschaffen. Wirth hat bereits den Riemenschneider Brunnen mit seinen lebensgroßen Skulpturen gestaltet.

Schon als kleiner Bub fühlte sich Eberhard Bärthel vom Krötenbrunnenareal magisch angezogen. Es war ihm immer ein Anliegen, diese Oase neu zu gestalten und dazu benötigte es zahlreiche Fachkundige. Das erste Konzept erfolgte durch das Landschaftsarchitekturbüro Koeber in Stuttgart. Die Vorarbeiten für das Gelände wurden von der Firma Boller Bau aus Distelhausen durchgeführt. Die Gärtnerei Uihlein aus Königheim schuf den Blühgarten und wird diesen auch in Zukunft pflegen.

Für das Umfeld wurden auch neue Bänke von der Schreinerei Johann Raßhofer aus Tegernsee geschaffen, in diese wurde ein Bronzefries mit „Krötenparade“ eingearbeitet. Da die alte Kröte zu schwach geworden war, wurde eine neue Kröte von der Kunstgießerei Strassacker in Süssen geschaffen. Die Muschelkalkarbeiten wurden von der Firma Fleck mit Material aus Kützbrunn ausgeführt.



Die Schaffer und Förderer des Krötenbrunnens mit der Bürgermeisterin von links Bürgermeisterin Anette Schmidt, Bildhauer Leo Wirth aus Laudensbach, Eberhard Bärthel und Projektleiter Björn Progl von der Firma Fleck. (Foto: Uwe Büttner)

# Osterferienbetreuung 2022



Anmeldung auch unter:  
[www.tauberbischofsheim.feripro.de](http://www.tauberbischofsheim.feripro.de)

Die Stadt Tauberbischofsheim bietet in den Osterferien eine Betreuung vom

13. bis 14. April und vom 19. bis 22. April 2022  
(15. und 18. April 2022 Feiertag)

für Grundschul Kinder der Klassen 1 bis 4 an.

**Betreuungszeit:** 7.30 bis 13.30 Uhr

**Betreuungsort:**  
Grundschule am Schloss

**Betreuungskosten:**  
15 Euro/Tag pro Kind\*



\* Schulkinder aus dem Stadtgebiet erhalten einen Zuschuss in Höhe von 2 Euro Tag/Kind.

- Es dürfen ausschließlich gesunde Kinder die Ferienbetreuung besuchen. Sofern Eltern oder weitere Mitglieder des Hausstands erkrankt sind, müssen die betroffenen Kinder zu Hause bleiben. Weitere wichtige Informationen erhalten Sie nach Anmeldung vom Familienbüro.
- Auswärtige Kinder, die keine Grundschule in Tauberbischofsheim besuchen, dürfen an der Betreuung nicht teilnehmen.
- Die Ferienbetreuung findet ab 5 angemeldeten Kindern statt.



Aufgrund der aktuell ansteigenden Inzidenzzahlen bitten wir, die Ferienbetreuung nur im Notfall zu buchen.

Verbindliche Anmeldungen nehmen die Mitarbeiterinnen des städtischen Familienbüros ab sofort gerne telefonisch unter 09341/803-54 oder 55 oder per E-Mail an [familienbuero@tauberbischofsheim.de](mailto:familienbuero@tauberbischofsheim.de) entgegen.

## Der Eingang der Laurentiushalle Dittwar ist nun barrierefrei

Der Eingang der Laurentiushalle Dittwar ist nun barrierefrei

Mit Förderung der LEADER-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken e. V. konnte an der Laurentiushalle in Dittwar ein barrierefreier Haupteingang realisiert werden. Durch die neue Zugangsrampe können mobilitätseingeschränkte Menschen nun ohne fremde Hilfe wieder am Dorf- und Vereinsleben teilnehmen. Damit verbindet sich die Steigerung der Lebensqualität. Am 14. März wurde der Eingang offiziell übergeben und gleich getestet.

Bürgermeisterin Anette Schmidt begrüßte dazu besonders den ersten Vorsitzenden der LEADER-Aktionsgruppe Alfred Beetz, der mit seinem Engagement und den LEADER-Geldern wesentlich dazu beigetragen hat, dass das Projekt verwirklicht werden konnte. „Ganz herzlichen Dank, dass Sie dieses Projekt unterstützt haben. Solche Projekte können von den Kommunen kaum alleine finanziert werden. Es ist notwendig, dass Kinder und Senioren Zugang zum Leben der Dorfgemeinschaft haben. Deshalb sind solche Baumaßnahmen für die Bürger\*innen von großem Nutzen.“

Alois Beetz beschrieb treffend die Situation: „Diese Projekte sind für den ländlichen Raum sehr wichtig. Viele Dörfer haben schöne Hallen gebaut, aber an Inklusion und an Barrierefreiheit hat niemand gedacht.“ Auch er unterstrich die Wichtigkeit solcher Projekte: „Es ist das Gesetz der Teilhabe: Jeder soll an allem teilhaben können – egal in welcher Lage er sich befindet.“

Ortsvorsteher Mathias Lotter bedankte sich zunächst bei den Einwohner\*innen



In der oberen Reihe v.l.: Alfred Beetz (1. Vorsitzender LEADER-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken e. V.), Bürgermeisterin Anette Schmidt, Felix Eisner (Hochbau- und Planungsamt der Kreisstadt), Ortsvorsteher Mathias Lotter mit Bürger\*innen aus Dittwar.

aus Dittwar, die im Test bewiesen, dass der neue Halleneingang Rollstuhl-, Rollator- und Kinderwagengerecht ist. Weiter stellte er fest: „Die Halle hat eine gute Auslastung.“ Dittwar kann ein attraktives Angebot an Vereinen und auch eine Vielzahl von kulturellen Veranstaltungen vorweisen. So befinden sich in Dittwar neben einem Sportverein und einem Musikverein sieben weitere Vereine. Diese Vereine nutzen die Laurentiushalle regelmäßig für Trainingszwecke, Vereinsveranstaltungen, Vorträge, Liederabende und andere Veranstaltungen. Auch der ortsansässige Kindergarten und die städtische Musikschule nutzen die Halle. Von privater Seite wird die Halle häufig für Familienfeiern angemietet.

le. Auf dieser Ebene befindet sich auch der Hauptsaal.

### Projekthalt

Durch den Bau einer Rampe mit sechs Prozent Steigung und inklusive Geländer am Haupteingang der Laurentiushalle soll mobilitätseingeschränkten Personen der Besuch der Laurentiushalle ermöglicht und erleichtert werden. Zum Bau der Rampe musste die bestehende Treppe teilweise abgebaut werden. Das Podest der Treppe wurde erweitert. Die Baumaßnahme kostete insgesamt ca. 80.000 Euro. Davon wurden über 22.000 Euro gefördert.

Das Projekt wurde mit regionalen Firmen und Unternehmen realisiert



### Bauhistorie und Ausgangslage Laurentiushalle:

Die Laurentiushalle wurde 1962 erbaut und zunächst als Schulgebäude genutzt. Im Jahr 1980 erfolgte nach erfolgreichem Umbau und Sanierung die offizielle Einweihung als Veranstaltungs- und Sporthalle. Dadurch, dass sich die Halle in Hanglage befindet, sind die Räumlichkeiten auf zwei Ebenen verteilt. Der Hauptzugang befindet sich im rückwärtigen Bereich der Hal-



## Aktion Ausstattung des Sonnenplatzes Paten für Bäume und Mobiliar gesucht

### Werden Sie Pate!

Die Bürgerstiftung der Stadt Tauberbischofsheim startet mit einer weiteren Aktion. Nachdem der Ausbau unseres Sonnenplatzes kurz vor der Fertigstellung ist, soll den Bürger\*innen unserer Stadt Gelegenheit gegeben werden, Patenschaften für Bäume und Mobiliar zu übernehmen oder das Projekt allgemein zu unterstützen. Im Zuge der Sanierung ist es jetzt möglich, einen der Ausstattungsgegenstände komplett zu finanzieren oder sich mit anderen zusammenzuschließen und gemeinsam bei der Möblierung mitzumachen. Im Bereich des Sonnenplatzes sind acht Bäume, zwei Bänke als Sitzgelegenheiten und vier Fahrradbügel vorgesehen.

Sie werden namentlich als Spender genannt, wenn Sie dies wünschen. Die Spenden werden 1:1 für die Anschaffung der Gegenstände verwendet.

Wenn Sie sich für die Innenstadt engagieren wollen und mit Ihrer Spende die Anschaffung der vorgesehenen Gegenstände unterstützen wollen, lassen Sie Ihre Spende unter

- Angabe des Zwecks „Ausstattung Sonnenplatz“ bzw. eines konkret bezeichneten Gegenstands (Baum, Bank oder Fahrradbügel)
- Ihrem Namen und Ihrer Anschrift (damit Ihnen eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden kann)

bitte einem der folgenden Konten zukommen:

Spendenkonten der Bürgerstiftung Tauberbischofsheim:

Sparkasse Tauberfranken  
IBAN: DE50 6735 2565 0002 1300 94  
SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Volksbank Main-Tauber eG  
IBAN: DE46 6739 0000 0070 6050 40  
SWIFT-BIC: GENODE61WTH



[www.buergerstiftung-tbb.de](http://www.buergerstiftung-tbb.de)

### Stiftungs-/Spendenkonto

Sparkasse Tauberfranken  
IBAN DE50 6735 2565 0002 1300 94  
SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Volksbank Main-Tauber eG  
IBAN DE 46 6739 0000 0070  
6050 40

SWIFT-BIC: GENODE61WTH

**Vielen Dank für Ihre Spende!**

### Ihre Ansprechpartnerin

Heike Theiler-Markert  
Geschäftsführerin  
Tel. 09341/803-662



8 Platanen 5.210,00 € / Stück



2 Bänke Calma plus 1.835,00 € / Stück



4 Fahrradbügel 400,00 € / Stück

## Vitry-le-François solidarisch mit der Ukraine

Die leidvolle Situation in der kriegsgebeutelten Ukraine ruft auch bei unseren französischen Nachbarn tiefe Betroffenheit hervor, gepaart mit dem starken Wunsch zu helfen. So rief die Stadtverwaltung unserer Partnerstadt



Eine riesige Menge an Sachspenden wurde von den Bürger\*innen unserer Partnerstadt abgegeben

mit Bürgermeister Jean-Pierre Bouquet an der Spitze alle Bürger\*innen Vitrys zu einer großen Spendenaktion auf, bei der neben einem Konto für Geldspenden in der uns von vielen gemeinsamen Veranstaltungen auch wohlbekanntes Markthalle im Zentrum Sachspenden angegeben werden konnten.

Zur großen Freude der Organisatoren fand diese Aktion ein großes Echo in der Bevölkerung. Viele kamen und brachten ihre Spenden. Das Busunternehmen Bardy aus Vitry, deren Busse wir von vielen Schüleraustauschen und Partnerschaftsjubiläen auch hier an der Tauber gut kennen, wird mit

mehreren Reisebussen die umfangreichen Sachspenden an die polnisch-ukrainische Grenze bringen. Mjk



Bei einer Solidaritätskundgebung auf der Place d'Armes zeigten zahlreiche Bürger\*innen unserer Partnerstadt zusammen mit den gewählten Vertretern Flagge für die Ukraine

## Mit dem Spatenstich starten die Baumaßnahmen zur Erweiterung des Industriegebiets Nord



v.l.: Michael Zwingmann (Boller-Bau GmbH, Bauleiter), Thomas Wieczorek (Boller-Bau GmbH, Polier), Zoltan Szlaninka (Bauamtsleiter), Andreas Baumann (Mitarbeiter des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung), Georg Mohn (Mohn Ingenieure Ingenieurgesellschaft mbH), Michael Boller (Boller-Bau GmbH) und am Steuer: Bürgermeisterin Anette Schmidt

Die Projektbeteiligten sind am 15. März zusammengekommen, um mit einem symbolischen Spatenstich die Erschließungsarbeiten zur Erweiterung des Industriegebietes Nord zu starten. Im ersten Bauabschnitt werden neue Regenwasserkanäle gebaut. Neben dem bestehenden Regenklärbecken wird in der zweiten Bauphase ein weiteres Klärbecken entstehen. Diese Baumaßnahmen sind notwendig, um für die Entwässerung der neuen Gewerbefläche zu sorgen. Die Firma VS Vereinigte Spezialmöbel investiert dort bereits über 30 Millionen Euro in ein neues Firmengebäude.

Insgesamt wird die Kreisstadt Tauberbischofsheim rund 2,9 Millionen Euro investieren, um die Voraussetzung für weitere Gewerbeansiedlungen zu schaffen. Auch der Bau einer Erschließungsstraße ist vorgesehen.

Umfangreiche Untersuchungen der Auswirkungen der Bebauungs-Planerweiterungen "Schneekasten" auf die Entwässerungsanlage haben ergeben, dass die bestehenden Regenwasserkanäle und das Regenklärbecken ausgelastet sind und erweitert werden müssen. In Abstimmung mit dem Landratsamt wurde im April 2020 die Genehmigungsplanung zur Erweiterung des Regenklärbeckens (RKB 2) und zum Neubau der Regenwasserkanäle vom jetzigen Regenklärbecken bis zum Industriegebiet aufgestellt, die jetzt realisiert werden.

Nach öffentlicher Ausschreibung vom November 2021 wurde die Fa. Boller-Bau GmbH, Tauberbischofsheim-Distelhausen, von der Kreisstadt Tauberbischofsheim mit den Bauarbeiten zum Neubau der Regenwasserkanäle mit einer Auftragssumme von rund 780.000 Euro beauftragt. Die Planungen dazu stammen vom Mohn Ingenieure Ingenieurgesellschaft mbH.

Die Arbeiten im ersten Bauabschnitt beinhalten den Neubau der Regenwasserkanäle vom jetzigen Regenklärbecken mit Kreuzung der K 2815 Tauberbischofsheim-Hochhausen dem weiteren Verlauf der Kanäle in westliche Richtung, Kreuzung der Bahnstrecke Lauda-Wertheim entlang der Panzerverladestation bis zur Straße "Am Fronbrunnen".

Dabei werden rund 360 Meter Stahlbetonkanäle mit einem Durchmesser von 60 Zentimetern bis 1,20 Metern in offener Bauweise und rund 60 Meter Stahlbetonrohre mit einem Durchmesser von 80 Zentimetern in geschlossener Bauweise unter der Bahnstrecke im Rohrvortrieb hergestellt. Hierbei werden rund 2.800 Kubikmeter Baugrubenaushub bewegt.

**Die nachhaltige Baumaßnahme stärkt unseren Standort**

Die Bauarbeiten im ersten Bauabschnitt sollen im März 2023 abgeschlossen werden. Zoltan Szlaninka erläutert die Nachhaltigkeit der Baumaßnahme: „Das Oberflächenwasser wird nicht mehr auf die Kläranlage gepumpt und einer aufwendigen und kostenintensiven Reinigung unterzogen, sondern in ein Regenklärbecken eingeleitet. Dort setzen sich die Verschmutzungen wie Sand, Gummiabrieb oder Öl alleine durch Sedimentation ab, also ohne zusätzliche Technik und das gereinigte Wasser wird der Tauber zugeführt.“

### Bilder Zulauf Becken und Ablauf:



## "Die Haferhorde" auf dem Pferde- und Erlebnishof Dölzer



Die Städtische Mediothek und Schwarz auf Weiss Buchhandel präsentieren die Autorin Suza Kolb mit einer Jubiläumslesung

Für alle Fans von Schoko, Keks und Toni: Am Freitag, 22. April um 14 Uhr ist Suza Kolb, Autorin der beliebten Haferhorde, in Tauberbischofsheim zu Gast auf dem Pferde- und Erlebnishof Dölzer. Sie liest aus dem neuesten Haferhorde Band sowie einigen ersten

Szenen des noch unveröffentlichten zwanzigsten Bandes.

Nanu? Schoko traut seinen Ponyaugen kaum – flattert da tatsächlich eine Gans über den Blümchenhof? Aber nein, er ist natürlich ein Gänserich, stellt Hugo klar. Und er wird verfolgt, von bösen Zweibeinern! Logo, dass Schoko und seine Freunde ihm Unterschlupf gewähren.

Doch schon bald gibt es Ärger mit dem neuen Mitbewohner, denn der Gänserich spielt sich als der allerbeste Bewacher auf. Wird Hofhund Bruno jetzt etwa nicht mehr gebraucht?

Karten zu 5 Euro gibt es im Vorverkauf in der Städtischen Mediothek und bei Schwarz auf Weiss Buchhandel

**Öffnungszeiten Mediothek:**  
Mo | Mi | Fr: 13 bis 18 Uhr  
Sa: 10.30 bis 12.30 Uhr

## Wir sind wieder für Sie da - öffentliche Altstadttrundgänge

Wir haben gute Neuigkeiten, ab Samstag, 16. April, und dann immer samstags bis 15. Oktober sowie ab Freitag, 29. April und dann immer freitags bis einschließlich 7. Oktober kann man die Altstadt von Tauberbischofsheim wieder im Rahmen eines klassischen Stadtrundgangs, jeweils inklusive Besteigung des Türmersturms, kennen lernen.

Die Stadtführerinnen und Stadtführer haben nicht nur ein umfangreiches Allgemeinwissen zur Stadt, sondern darüber hinaus ein großes Detailwissen und können so auch auf spezielle Gästefragen innerhalb des Stadtspaziergangs eingehen.

Die klassischen Rundgänge decken die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Tauberbischofsheimer Altstadt ab, vom Marktplatz mit Rathaus über den Kirchenbezirk und das Areal um das Kurmainzische Schloss.

Die Guides erwarten Gäste jeden Samstag um 11 Uhr für eine einstün-



dige und jeden Freitag als „Turmwächter“ gewandet um 20 Uhr für eine ca. eineinhalbstündige Führung. Freitags ist auch das Turmblasen Programm und in den Ablauf integriert.

Anmeldung zu den Rundgängen ist nicht erforderlich, ein Kostenbeitrag wird erhoben. Tickets können aber auch bereits im Vorverkauf zu den üblichen Öffnungszeiten der Tourist-Information erworben werden.

Bei den Stadtführungen gelten die 3G-Regeln, Maskenpflicht in Innenräumen sowie die Einhaltung des Mindestabstands.

## Mediothek Buchtipps

Yvette Driessen



Weil ich ein Geburtstagsgeschenk für meinen Vater gesucht habe, bin ich auf den Würzburgkrimi von Kirsten Nähle „Zwölf Sünden“ gestoßen. Mein Vater war begeistert von seinem Geschenk und hat mir geraten, das Buch selbst zu lesen und für die Mediothek zu bestellen. Das habe ich dann auch gemacht!

Warum stürzt sich ein glücklicher Familienvater von der „Alten Mainbrücke“? Bei dem angeblichen Selbstmord des Datenschützers stoßen Oberkommissarin Victoria Stahl und ihr neuer Partner Daniel Freund schnell auf Ungereimtheiten. Kurz darauf erhält Daniels Freundin, die Journalisten Susanne Riehl, eine anonyme E-Mail. Die selbst ernannten „Wächter“ bekennen sich zu dem Mord. Sie wollen für Gerechtigkeit sorgen. Dann wird wenig später jemand vergiftet. Die Ermittler geraten unter Hochdruck. Zwölf Sünden ist ein spannender Kriminalroman vor bekannter Kulisse. Er macht Neugierig auf den bereits erschienenen zweiten Teil - „Vertraute Qualen“ - der Trilogie.

Teilweise habe ich laut gelacht beim Lesen des Buches „Rory Shy – Der schüchterne Detektiv“ von dem Autor Oliver Schlick. Rory Shy ist ein ungewöhnlicher Detektiv. Er ist so schüchtern und höflich, dass es ihm kaum gelingt mit Informanten zu sprechen oder Verdächtigen nach ihrem Alibi zu fragen. Niemand weiß wie er seine Fälle löst. Als er von der 12-Jährigen Mathilda, die sich sehr für Kriminalfälle interessiert und ein großer Fan von Rory ist, aus einer heiklen Situation gerettet wird, darf sie ein Praktikum bei ihm machen. Mathilda ist fest entschlossen den neuen Fall zusammen mit Rory zu lösen. Sie begeben sich zu der Villa der Millionenerbin Charlotte wo eine sehr wertvolle Perle spurlos verschwunden ist. Ob Rory und Mathilda diesen kniffligen Fall zusammen mit Mathilda's Hund Doktor Herkenrath lösen werden? Ein großer Lese-Spaß für Menschen ab zehn. Auch Band zwei „Der Fall der Roten Libelle“ ist genauso witzig und humorvoll. Ich werde sicherlich auch den dritten Band, „Das Rätsel um Schloss Einhorn“, der gerade erschienen ist, lesen.



AdobeStock/OneLineStock.com



## Für gute Bildungs- und Betreuungsangebote in der Kernstadt und den Ortsteilen

Eine familienfreundliche Stadt mit attraktiven Angeboten für alle Generationen ist das zentrale Anliegen der CDU.

Neben Kultur, Sport, wohnortnahen Einkaufsmöglichkeiten, Bauplätzen, seniorengeordneten Wohnangeboten, schnellem Internet gehört dazu vor allem ein breites Angebot für Familien mit Kindern: Gute Krippenplätze, Kindergärten, Grundschulen, weiterführende

Schulen, auch mit verlässlichen Ganztagesangeboten. Das sind Meilensteine, um TBB attraktiv zu machen. Familien sollen spüren, dass sie willkommen sind.

In den vergangenen Jahren ist bereits einiges passiert, Bildung und Betreuung bilden einen Schwerpunkt im städtischen Haushalt. Bei den Schulen sind wir vorangekommen, was Modernisierung und Digitalisierung angeht.

Größere Herausforderungen gibt es noch bei den Kindertageseinrichtungen, die wir schnell angehen müssen.

Besonderes Augenmerk legen wir darauf, dass in der Kernstadt und in den Ortsteilen gleichermaßen gute Betreuungsangebote vorhanden sind, die Kindertageseinrichtungen modernisiert werden und ein ansprechendes Angebot für Familien darstellen.

CDU-Fraktion

## Aktuelles aus dem Gemeinderat

Die Stadt arbeitet seit 2016 mit einem **digitalen Sitzungsmanagement** zur Vor- und Nachbereitung der kommunalen Gremiensitzungen.

In unserem Ratsinformationssystem auf der städtischen Homepage stehen unter [www.tauberbischofsheim.de/ratsinfosystem](http://www.tauberbischofsheim.de/ratsinfosystem) alle relevanten Unterlagen zur Einsicht bereit.

Bürger\*innen und sonstige Interessierte finden hier alle relevanten, öffentlichen Sitzungsunterlagen rund um die Tauberbischofsheimer Gremien.

Hier erfolgt auch die sogenannte **ortsübliche Bekanntgabe** der Sitzungen. Einladungen und Sitzungsvorlagen werden in der Regel am Freitag vor der Sitzung veröffentlicht und Beschlüsse spätestens sieben Tage nach der Sitzung.



Diese Inhalte finden Sie im Ratsinformationssystem.

### AKTUELLE SITZUNGSTERMINE

**MI** 06.04.2022 **Technischer Ausschuss**  
16:30 Uhr | Stadthalle, Vitryallee

**MI** 27.04.2022 **Gemeinderat**  
16:30 Uhr | Pavillon des Technologie- und Gründerzentrums, Am Wört 1

**DI** 17.05.2022 **Technischer Ausschuss**  
16:30 Uhr | Stadthalle, Vitryallee

**DI** 24.05.2022 **Gemeinderat**  
16:30 Uhr | Stadthalle, Vitryallee

## Aktuelles aus den Ortschaften

Die Ortschaftsräte planen ihre Sitzungen regelmäßig einmal im Monat. Nachdem es in den Ortschaften nicht immer Themen gibt, entscheidet der Ortsvorsteher jeweils, ob die angesetzte Sitzung stattfindet.

Die öffentlichen **Einladungen** und **Beschlüsse** werden rechtzeitig vor bzw. nach der Sitzung auch hier veröffentlicht.

### GEPLANTE SITZUNGEN DER ORTSCHAFTSRÄTE

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
Dienstadt			03.03.	14.04.	12.05.	09.06.	07.07.	11.08.	08.09.	13.10.	10.11.	08.12.
Dittigheim			02.03.	06.04.	04.05.	01.06.	06.07.		07.09.	05.10.	10.11.	07.12.
Dittwar	17.01.	07.02.		04.04.	16.05.		11.07.		12.09.	03.10.	07.11.	05.12.
Distelhausen				04.04.	16.05. 30.05.		11.07.		12.09.	03.10.	07.11.	05.12.
Hochhausen			09.03.	06.04.	04.05.	01.06.	06.07.	03.08.	07.09.	12.10.	23.11.	
Impfingen			07.03.	04.04.	02.05.	13.06.	04.07.	01.08.	05.09.	10.10.	07.11.	05.12.

## Gezielte Abitur-Vorbereitung – Corona zum Trotz!



# Abitur '22 Lehrer-Tipps

Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,

statt Wir-Gefühl Ich-Einsamkeit! Wir von der „FT-Abi-Plattform“ tun das uns Mögliche, euch in dieser schwierigen Abi-Vorbereitungszeit zu helfen – mit Materialien, Sendungen, mit Tipps, Strategien und Erfahrungen.

Dieser Ordner ist stark bestimmt von meinen Erfahrungen als Lehrer mit jungen Menschen kurz vor dem Schriftlichen. Was ist denn euer Hauptproblem in der Vorbereitungsphase? Ihr verliert den Überblick! Eure Nerven liegen durch die Corona-Jahre blank, ich habe euch daher einen klaren, deutlichen Überblick über Fächer, Lernstoff, Zeitplanung erstellt. Er besteht aus drei Teilen: erstens die Erläuterung

der Schritte, zweitens die Übersichtsblätter für jedes Abi-Fach und drittens Planungsblätter für einen sinnvollen Wechsel der Fächer über mehrere Wochen. Es sind Blanko-Blätter, in die ihr eure Planung eintragen könnt.

Und wo findet ihr das alles? Ihr geht auf [www.KlausSchenck.de](http://www.KlausSchenck.de), dort leuchtet euch diese Hinweis-Grafik, die in diesem Artikel abgebildet ist, entgegen. Ihr klickt diese Hinweis-Grafik in der rechten Spalte an und seid sofort in dem Abi-Ordner. Oder ihr geht auf meine Startseite, dort ist der Abi-Ordner ganz oben. In diesem Ordner ist unten auch der Link zum umfangreichen Deutsch-Abi-Ordner, u. a. zur Pflichtlektüre und zu allen Abi-Aufgaben mit Strategien, Beispielen, Tipps und Übungen.

In dem Ordner „Abitur 2022“ stehen Kriterien für die Auswahl der Abi-Aufgaben im Deutsch-Abitur. Es ist eine Erfahrung von mehreren Jahrzehnten Deutsch-Abitur-Prüfungen. Ich habe darin das zusammengefasst, was ich meinen Schülern vor dem Abitur riet. Dort findet ihr auch Links zu Materialien.

Und jetzt kommt noch etwas ganz „Abgefahrenes“: mentales Training kurz vor dem Schriftlichen. Das habe ich mir von meinen zahlreichen Fechterinnen und Fechtern abgeguckt und dann aufs Schriftliche übertragen. Mir ging es damals, besonders aber jetzt heute für euch, darum, dass ihr nicht blind ins Schriftliche tappt, vermutlich in kompletter Unkenntnis, wie der ganze Ablauf ist. Genau diesen habe ich meinen Schülern haargenau erklärt, mehrfach, und wir haben bei unse-

ren sechsständigen Klassenarbeiten letztendlich Strategien erprobt, wie man Zeit gewinnt und in der Phase der Panik, das sind nach meiner Erfahrung die ersten 15 – 20 Minuten, dank klarem Training einfach funktioniert: strategisches Vorgehen, gezielte Aufgabenwahl und dann sofort das vorher Gelernte abspulen. Bei der Pflichtlektüre ist Vorbereitung Gold wert und hier kann man sich zielgenau präparieren: die Einleitung zu allen Werken auswendig im Kopf haben, auf jeden Fall den groben Aufbau, das schenkt Ruhe in den Panik-Minuten. In dieser Datei findet ihr noch das damalige Protokoll zum Deutsch-Abitur, dieses Blatt habe ich mit aktualisierenden Kommentaren in Rot versehen, sodass ihr alles auch auf euer Abitur übertragen könnt.

Und dann noch lernpsychologisch sinnvolles Pauken – und die lernpsychologischen Erkenntnisse werden euch von Therapiehund Rocky vermittelt. Ich weiß – durchgeknallte Idee, aber die vielen Hundefotos bringen ein wenig „Hunde-Licht“ in eure Lern-Dunkelheit. Zu meiner aktiven Zeit als Lehrer bekamen meine Schüler an jedem Tag per Mail einen Tipp – als Aufmunterung und als hilfreiche Strategie.

Mehr kann ich euch leider nicht bieten! Ich weiß, ihr müsst da durch, und zwar allein! Weil ich das genau weiß, will ich euch mit Tipps, Materialien, Beispielen, Strategien nicht allein lassen – wenigstens nicht in der Vorbereitungsphase.

Für diese euch von Herzen Durchhaltevermögen, Kraft und innere Zuversicht!

Klaus Schenck





## Satzungsbeschluss der Ergänzungssatzung „Taubenhaus“ der Gemarkung Tauberbischofsheim



Der Gemeinderat der Stadt Tauberbischofsheim hat aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021, (BGBl. I S. 4147), und § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010 (Gesetzblatt S. 358), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 18.07.2019 (GBl.Nr.16 S.313) und § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S.581, ber. S 698), letzte berücksichtigte Änderung: §§ 5 und 102a geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098) am 22.03.2022 in öffentlicher Sitzung

die Ergänzungssatzung „Taubenhaus“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim zur Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil sowie die dem Gebiet der Ergänzungssatzung „Taubenhaus“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim zugeordneten örtlichen Bauvorschriften

als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung „Taubenhaus“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim erstreckt sich auf das Grundstück Flurstück Nr. 1093 und umfasst eine Fläche von ca. 444 m<sup>2</sup>.

Die Ergänzungssatzung „Taubenhaus“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim vom 22. März 2022 besteht aus den schriftlichen Festsetzungen (§ 4) und den örtlichen Bauvorschriften (§ 5) vom 22. März 2022, dem Lageplan M 1:250 vom 6. September 2021, sowie der Begründung vom 22. März 2022, alles gefertigt von der Walter + Partner GbR.

Die Ergänzungssatzung „Taubenhaus“, Gemarkung Tauberbischofsheim, tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Die Ergänzungssatzung „Taubenhaus“, Gemarkung Tauberbischofsheim einschließlich der örtlichen Bauvorschriften und die Begründung liegen für Jedermann beim Bürgermeisteramt der Kreisstadt Tauberbischofsheim, Verwaltungsgebäude Klosterhof, Hauptstraße 37, Zimmer-Nr. K-111 während den Dienststunden zur Einsichtnahme offen. Für den Fall, dass aufgrund der Corona-Pandemie das Verwaltungsgebäude für Besucher geschlossen ist, ist dies während der üblichen Dienststunden nach vorheriger terminlicher Absprache mit den Mitarbeitern des Bauordnungsamts unter der Telefonnummer 09341/803-23 oder per E-Mail unter [stephanie.martin@tauberbischofsheim.de](mailto:stephanie.martin@tauberbischofsheim.de) möglich.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Des Weiteren wird die Ergänzungssatzung mit allen Anlagen auch auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim unter [www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de) eingestellt.

### Hinweise:

- Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

  1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
  2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
  3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Tauberbischofsheim unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

- Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

- Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Tauberbischofsheim geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Diese Veröffentlichungen dienen Ihrer Information. Die rechtswirksame öffentliche Bekanntmachung erfolgte auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim im Internet unter [www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de).

Tauberbischofsheim, den 22. März 2022

Anette Schmidt

Bürgermeisterin

## Informationen zur Eigentumsförderung Wohnungsbau BW

Das Land Baden-Württemberg unterstützt seine Bürger\*innen, die in den eigenen vier Wänden wohnen möchten. Ehepaare, Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes, auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaften (Paare) und Alleinerziehende mit mindestens einem haushaltszugehörigen Kind oder schwerbehinderte Menschen mit speziellen Wohnungsbedürfnissen, müssen dazu die Einkommensgrenze zum aktuellen Förderprogramm Wohnungsbau BW einhalten und das geförderte Objekt ausschließlich selbst nutzen. Das zu fördernde Objekt muss familiengerecht sein. Keine Förderung erhält, wer bereits über angemessenen Wohnraum verfügt. Das gilt auch, wenn die Antragstellerin oder der Antragsteller vermögend genug ist, um sich mit angemessenem Wohnraum zu versorgen. Eine sozial orientierte Förderung ist dann nicht gerechtfertigt.

Das Land fördert folgende Maßnahmen:

- **Neubau oder Erwerb neuen Wohnraums**, wenn das Vorhaben mindestens die energetische Voraussetzung Neubaustandard Plus oder Energiesparhaus erfüllt

- **Änderungs- und Erweiterungsmaßnahmen** zur Schaffung zusätzlichen Wohnraums einschließlich notwendiger Begleitmaßnahmen

- **Anpassungsmaßnahmen zum altersgerechten Umbau** bestehenden Wohnraums, sofern dabei die aktuellen Anforderungen der DIN 18040-2 erfüllt werden

- **Erwerb bestehenden Wohnraums**

und finanziert diese mit einem zinslosen Darlehen. Die Zinsverbilligung erstreckt sich auf 15 Jahre, der Tilgungssatz beträgt 2,25 Prozent.

Das Förderdarlehen für einen Haushalt mit einem minderjährigen Kind beträgt bis zu 200.000 Euro und erhöht sich mit steigender Zahl haushaltszugehöriger Kinder. Neubauvorhaben mit der energetischen Anforderung Neubaustandard Plus erhalten zudem einen Tilgungszuschuss von 20.000 Euro. Energiesparhäuser können durch einen Tilgungszuschuss bis zu einer Höhe von 3.500 Euro zusätzlich zur Förderung des Bundes unterstützt werden.

Empfänger\*innen eines Förderdarlehens, aber auch kinderlose Paare und Alleinstehende, die ein Familien-

zuwachsdarlehen der L-Bank in die Finanzierung einbeziehen, können eine Ergänzungsförderung für Kinder erhalten. Dies gilt für Kinder, welche innerhalb von zehn Jahren zu dem Haushalt hinzukommen. Die Ergänzungsförderung besteht nach den derzeitigen Förderrichtlinien in einem weiteren Tilgungszuschuss bzw. beim Familienzuzuwachsdarlehen einer Zinsverbilligung.

### Weitere Informationen und Antragstellung

Interessierte können Fragen zur Finanzierung direkt an die L-Bank richten: Telefonnummer 0800 150-3030 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz oder Mobilfunknetz und -provider, Mo. – Fr. 8 bis 16.30 Uhr)

Daneben bietet die L-Bank die Möglichkeit an, über ihren Finanzierungsrechner die Förderfähigkeit eines Vorhabens zu ermitteln. (<https://finanzierungsrechner.l-bank.de>)

Weitere Informationen erteilt auch die Wohnraumförderstelle im Landratsamt, Kreisbauamt. Ansprechpartnerinnen sind Petra Oberst, Tel. Nr. 09341 82-5741 und Susanne Ebert, Tel. Nr. 09341 82-5735. Hier erfolgt auch die Antragstellung.

## Gesetzliche Tanzverbote für die Osterfeiertage

Nach dem Gesetz über Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz) sind öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzveranstaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von **Gründonnerstag, 14. April, 18 Uhr bis Karsamstag, 16. April, 20 Uhr** verboten:

Am **Karfreitag, 15. April** sind außerdem verboten:

1. öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieben, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen;
2. sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen;

3. öffentliche Sportveranstaltungen am Karfreitag während des ganzen Tages.

Am **Ostersonntag** sind öffentliche Sportveranstaltungen bis 11 Uhr verboten.

Die Stadtverwaltung bittet die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Gastwirte, um Beachtung dieser Vorschriften.

**Betrieb öffentlicher Spielhallen:**

Nach dem Landesglücksspielgesetz sind die Spielhallen am Karfreitag ganztägig geschlossen zu halten; ebenso dürfen die in Gaststätten aufgestellten Spielgeräte nicht betrieben werden.

Unabhängig davon sind die aktuellen Corona-Regelungen zu beachten

## ! Bitte um Beachtung!

Am **31. März** ist der Abschlag für die Wasser-, Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr des 1. Quartals 2022 fällig.

Insgesamt werden für 3 Quartale Abschläge erhoben, welche am 31. März, 30. Juni und 30. September fällig sind. Für das 4. Quartal erhalten Sie die Jahresendabrechnung zum 31. Dezember.

Um Mahnungen zu vermeiden, bitten wir Sie, sich die Fälligkeitstermine vorzunehmen. Sollten Sie noch nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, finden Sie ein Formular auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim ([www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de)), Bürgerservice/ Formular/Stadtkasse. Bitte beachten Sie, dass wir dieses aus rechtlichen Gründen **nur im Original** anerkennen können (nicht per Fax oder E-Mail).

## Volkshochschule Mittleres Taubertal startet in das neue Semester

Unsere Volkshochschule Mittleres Taubertal e. V. startet unter dem Motto „**Wir machen uns für Ihre Weiterbildung stark!**“ in das Frühjahr-Sommer-Semester 2022.

Das Angebot unserer vhs Mittleres Taubertal e. V. bietet Ihnen seit jeher Vielfalt und Nachhaltigkeit durch ein breites Weiterbildungsangebot sowohl in Präsenz als auch online. Dies gilt auch in der aktuell noch anhaltenden Pandemielage.

Für den Zeitraum **März bis August** finden Sie eine **große Auswahl an Präsenzangeboten** wie auch **Onlineangebote** in den Bereichen **Allgemeinbildung, Kunst & Kultur, Gesundheit, Sprachen und EDV & IT.**

Auch sind Sonderseiten zu unserem 75jährigen Jubiläum in das aktuelle

vhs-Programmheft integriert. Auf diesen erfahren Sie mehr über unsere vhs und ihre erfolgreiche Bildungsleistung in den Jahrzehnten seit der Gründung.

Es versteht sich von selbst, dass unsere vhs alle notwendigen Distanz- und Hygienemaßnahmen gewissenhaft umsetzt, sodass eine **größtmögliche Sicherheit für Ihre Gesundheit** und diejenige unserer Lehrkräfte und unserer vhs-Mitwirkenden jederzeit vor Ort in unseren vhs-Kursen gegeben ist.

Schon heute können Sie sich auf unserer Homepage [www.vhs-mt.de](http://www.vhs-mt.de) über alle unsere vhs-Kurse informieren und auch direkt anmelden.

Unser gedrucktes vhs-Programm Frühjahr-Sommer 2022 finden Sie in Sparkassen und Banken, Geschäften und

Rathäusern sowie in der Geschäftsstelle unserer vhs in Tauberbischofsheim.

An die Haushalte unserer vhs-Mitgliedsgemeinden wurde unser vhs-Programmheft bereits am letzten Wochenende kostenfrei verteilt. Bitte beachten Sie, dass der Verteiler nur zustellen durfte, wenn Ihr Briefkasten keine Markierung mit "Keine Werbung" trägt. Haben Sie es noch nicht erhalten? Dann bitten wir um Ihre Nachricht.

Gerne schicken wir Ihnen, sollten Sie außerhalb unserer Mitgliedsgemeinden Grünsfeld, Lauda-Königshofen, Tauberbischofsheim, Werbach und Wittighausen wohnen, auch unser vhs-Programmheft zu. Bitte senden Sie eine kurze Nachricht an [info@vhs-mt.de](mailto:info@vhs-mt.de) oder rufen Sie an unter Tel. 09341 89680-0.

## NightLife-Busse fahren auf vielfachen Wunsch wieder



NightLife-Shuttle der Linie 990 am ZOB in Tauberbischofsheim. Foto: VGMT, Thorsten Haas

### Nachtverkehr hat den Betrieb wieder aufgenommen

Aufgrund der aktuellen Öffnungsschritte in der Gastronomie sowie einer Vielzahl an Anfragen aus der Bevölkerung hat sich die Landkreisverwaltung in Absprache mit der Verkehrsgesellschaft Main-Tauber (VGMT) und den Verkehrsunternehmen dazu entschlossen, dem Abendverkehr wieder zu starten. Bedingt durch die Corona-Pandemie mussten die NightLife-Shuttle-Fahrten am Samstagabend bereits zwei Mal vorübergehend ausgesetzt werden, letztmalig im November 2021.

„Mit der Wiederaufnahme der NightLife-Fahrten kommen wir dem Wunsch der Bürger\*innen ein weiteres Mal nach und wollen hierdurch auch die Gastronomiebetriebe stärken“, sagt Landrat Christoph Schauder. Die Dezernentin für Kreisentwicklung und Bildung, Ursula Mühleck, ergänzt, dass man die weitere Entwicklung der Pandemie beobachten werde und sich auch die Option der erneuten Aussetzung der Nachtbusangebote vorbehalte.

Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis und die VGMT weisen darauf hin, dass im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in Baden-Württemberg Personen nach ihrem sechsten Geburtstag in Bus, Bahn und Ruftaxen eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung tragen müssen. Für Personen ab 18 Jahren sowie auf bayerischen Streckenabschnitten gilt eine FFP2-Maskenpflicht. Zudem gilt derzeit 3G im ÖPNV. Somit dürfen lediglich geimpfte, genesene oder aktuell negativ getestete Personen befördert werden.

Für NightLife-Fahrten innerhalb des Main-Tauber-Kreises oder innerhalb des Landkreises Würzburg fallen Kosten in

Höhe von vier Euro an. Für nur sechs Euro können Fahrgäste vom Main-Tauber-Kreis nach Würzburg oder in den Landkreis Würzburg oder umgekehrt auf allen NightLife-Linien fahren. Inhaber von VRN-Halbjahres- oder Jahreskarten wie beispielsweise dem Semester-Ticket, dem MAXX-Ticket, dem Job-Ticket, der Karte ab 60 oder dem Rhein-Neckar-Ticket erhalten bei Vorlage ihres Tickets eine Ermäßigung von zwei Euro. Die NightLife-Tickets gelten für beliebig viele Fahrten am Lösungsabend bis Betriebschluss in allen NightLife-Bussen und -Ruftaxen. Andere Tickets werden im NightLife-Shuttle nicht anerkannt.

Informationen zum Fahrplan und zu den Tarifangeboten des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar GmbH (VRN) gibt es rund um die Uhr im Internet unter [www.vrn.de](http://www.vrn.de), in der kostenlosen myVRN-App und unter [www.vgmt.de](http://www.vgmt.de). Ebenfalls rund um die Uhr erreichbar ist die telefonische Fahrplanauskunft und Ruftaxizentrale unter der Servicenummer 0621/1077077. Das VGMT-Team ist während der Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle in Lauda oder telefonisch unter der Nummer 09343/62140 erreichbar. Ira

## Einladung

### zur öffentlichen Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach am Mittwoch, den 13. April 2022, um 14.00 Uhr in der Stadthalle Tauberbischofsheim, Vitryallee, 97941 Tauberbischofsheim

#### TAGESORDNUNG:

1. Abschluss einer Erstreckungsvereinbarung zur „Abschlussvereinbarung Mediation zur Windenergie auf dem Gebiet der Gemeinde Königheim“ vom 26.07.2021 zwischen der ZEAG Energie AG, Heilbronn, der BürgerEnergie Königheim GmbH & Co. KG, Königheim und der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim - Großrinderfeld – Königheim – Werbach
  2. 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim - Großrinderfeld – Königheim – Werbach; Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB für die 20. Änderung („Isolierte Positivplanung Windkraftnutzung Königheim“)
  3. 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim - Großrinderfeld – Königheim – Werbach; Abschluss eines städtebaulichen Vertrags gem. § 11 BauGB zwischen der BürgerEnergie Königheim, GmbH & Co. KG, Königheim, und der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim - Großrinderfeld – Königheim – Werbach
  4. 12. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach
    1. Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
    2. Planfeststellungsbeschluss (Gewerbliche Erweiterung „Geißgraben II“, Gemarkung Gerchsheim)
  5. 13. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach
    1. Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
    2. Planfeststellungsbeschluss (Sonderbaufläche Photovoltaik „Solarpark Dittwar, westlich A81“ Gemarkung Dittwar)
  6. 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach
    1. Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
    2. Planfeststellungsbeschluss (Gewerbliche Erweiterungsflächen Schneekasten / Buckel im Teich / ehemaliges Bahngelände östlich des Friedhofs, Gemarkung Tauberbischofsheim)
  7. 15. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach
    1. Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
    2. Planfeststellungsbeschluss (Sonderbaufläche Photovoltaik „Solar Nollenhöhe“, Gemarkung Großrinderfeld)
  8. 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim - Großrinderfeld – Königheim - Werbach;
    1. Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
    2. Planfeststellungsbeschluss (Sonderbaufläche Photovoltaik „Solarpark Dittwar, westlich A81“ Gemarkung Dittwar)
  9. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim - Großrinderfeld – Königheim - Werbach;
    1. Billigung der Vorentwurfsunterlagen
    2. Beschluss über die Form der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (Sonderbaufläche Photovoltaik „Photovoltaik Fichtengrund“, Gemarkung Tauberbischofsheim)
  10. 21. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim - Großrinderfeld – Königheim – Werbach; Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB für die 21. Änderung (Solarpark Hof Birkenfeld zwischen Pülfringen und Gissigheim, Gemeinde Königheim)
  11. Digitalisierung und Aktualisierung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim - Großrinderfeld – Königheim – Werbach; Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB
  12. Bekanntgaben
  13. Anfragen
- Freundliche Grüße  
Anette Schmidt  
Bürgermeisterin

## Bewerbung für die Baugrundstücke in Dienstadt



Mit dem Spatenstich Ende Februar haben die Erschließungsarbeiten zur Erweiterung des Dienstädter Baugebietes „Wanne“ begonnen. Bei einem planmäßigen Verlauf dauern die Arbeiten zur Fertigstellung des zweiten Bauabschnittes voraussichtlich bis Ende Juli 2022. Anschließend stehen elf Baugrundstücke in einer Größenordnung von rd. 720 bis 1.100 m<sup>2</sup> und mit herrlichem Ausblick in die unbebaute Natur zum Verkauf.

Die Grundstückspreise belaufen sich auf 120 Euro/m<sup>2</sup>.

Mit dem Kaufpreis werden die Erschließungsbeiträge abgelöst.

Die Bebaubarkeit der einzelnen Grundstücke kann dem Bebauungsplan sowie den dazugehörigen schriftlichen

Festsetzungen entnommen werden. Die Dateien finden Sie auf der städtischen Homepage unter der Rubrik Bürgerservice & Wohnen oder unter: <https://www.tauberbischofsheim.de/baugebiete>

Entsprechend der Regelung für städtische Baugrundstücke wird auch im zweiten Bauabschnitt des Baugebietes „Wanne“ für jedes Kind unter 18 Jahren, welches über kein eigenes Einkommen verfügt und mit erstem Wohnsitz im elterlichen Haushalt lebt, ein Baukindergeld in Höhe von 5 Euro/m<sup>2</sup> in Abzug gebracht. Dieses Baukindergeld hat die Stadt Tauberbischofsheim als erste Kommune im Main-Tauber-Kreis eingeführt. Zusätzlich erhalten Familien, die ein städtisches Baugrundstück erwerben und im Zeitraum von drei Jahren

ab Beurkundung Nachwuchs bekommen, nachträglich ein Baukindergeld in Höhe von pauschal 1.500 Euro pro Kind. Das Kind bzw. die Kinder müssen im elterlichen Haushalt leben.

Das gesamte Wohngebiet wird seitens der Telekom mit der neusten Glasfaser-Technik erschlossen; entsprechende Grundstücksanschlüsse werden vorgesehen.

Die Veräußerung der Baugrundstücke erfolgt wie üblich ausschließlich mit Bauverpflichtung innerhalb von zwei Jahren.

Wenn Sie eines der elf Grundstücke erwerben möchten, bewerben Sie sich bitte mit dem online verfügbaren Formular bis spätestens **20.05.2022**. Die bis dahin im Liegenschaftsamt eingegangenen Bewerbungen gelten als zeitgleich. Die erste Grundstücksvergabe durch den Gemeinderat erfolgt anschließend. (voraussichtlich im Juni)

Interessenten sind herzlich eingeladen, die Bauarbeiten aus nächster Nähe zu betrachten und ihr potenzielles Baugrundstück vor Ort zu besichtigen.

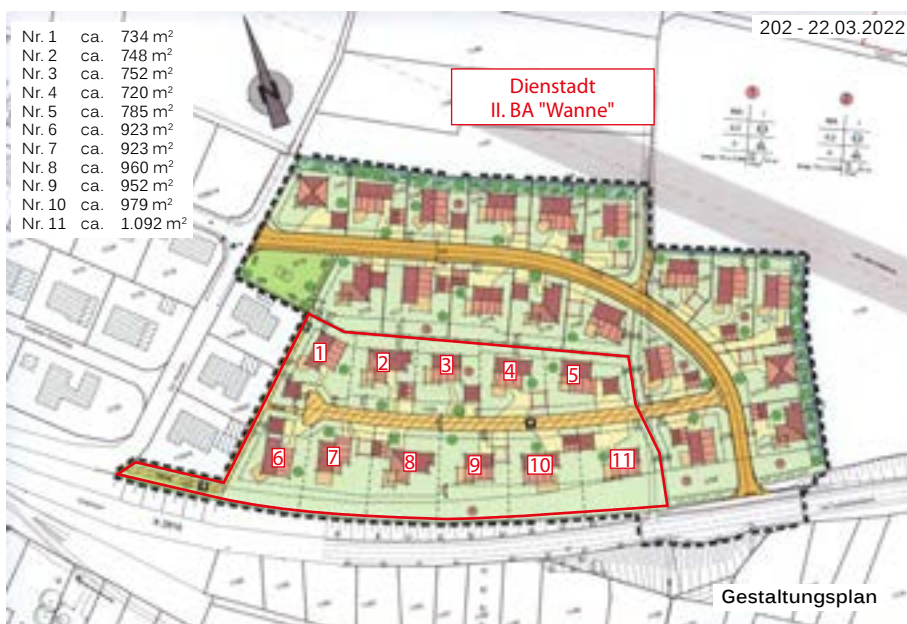
Sofern Mehrfachbewerbungen für ein Grundstück eingehen, erfolgt die Grundstückszuteilung nach bewährten sozialen und gesellschaftlichen Kriterien. Bei gleicher Gewichtung von Bewerbungen entscheidet das Los.

Nach der Zuteilungsentscheidung durch den Gemeinderat wird den Bewerbern eine verbindliche Reservierungsvereinbarung für das Grundstück angeboten, die bis zur notariellen Beurkundung des Kaufvertrages gilt. Das Reservierungsentgelt beträgt 1.500 Euro/Grundstück und wird bei dem anschließenden Erwerb des Baugrundstücks auf den Kaufpreis angerechnet. Alle Bauplätze werden mit einer zweijährigen Bauverpflichtung veräußert.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Ihre Ansprechpartner:

Abteilung Grundstücksverkehr

Roger Gutrung – Tel.: 09341 803-946 – [roger.gutrung@tauberbischofsheim.de](mailto:roger.gutrung@tauberbischofsheim.de)  
 Vera Bartholme – Tel.: 09341 803-947 – [vera.bartholme@tauberbischofsheim.de](mailto:vera.bartholme@tauberbischofsheim.de)



VERANSTALTUNGS-

TERMINE

April 2022

**SAMSTAG, 2. APRIL****Frühlingsworkout“ – Aktiv, dynamisch, auspowernd**

Gymwelt – Turnabteilung im TSV  
1863 Tauberbischofsheim e. V.  
Bewegungsangebot in drei parallelen Workshops: Pilates, HIIT, Dance, Crosstraining, Laufen und vieles mehr – kostenfrei!  
9 bis 12.30 Uhr, Wörthhalle

**Platzkonzert mit Kindermalaktion**

Es spielt die Musikkapelle Impfingen.  
Jedes Kind erhält in der Tourist-Information kostenfrei eine farbige Malkreide zum Bemalen des Marktplatzes.  
10.30 bis 12 Uhr, Marktplatz

**MONTAG, 4. APRIL****Badische Landesbühne: „Der Hauptmann von Köpenick“ von Carl Zuckmayer**

Kartenvorverkauf: Buchhandel  
„Schwarz auf Weiss“, Hauptstr. 32,  
Tel. 09341 7768  
19.30 bis 22 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

**Kabarett: Horst Evers – „Neues Programm“**

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.  
Kartenvorverkauf: Frisör Baumann,  
Frankenpassage, Tel. 09341-2551  
20 Uhr, Engelsaal, Blumenstraße 5

**SAMSTAG, 9. APRIL****Verschoben auf voraussichtlich 21.05.****- Frühlingskonzert Hochhausen**

Musikverein Hochhausen  
20 Uhr, Konradsaal, Hochhausen

**SAMSTAG, 16. APRIL****Stadtführung durch die historische Altstadt**

Tourist-Information Tauberbischofsheim  
Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag  
11 bis 12 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus

**MONTAG, 18. APRIL****Naturkundliche Exkursion**

NABU-Gruppe Tauberbischofsheim e. V.  
Dauer: ca. 3 Stunden, Teilnahme kostenfrei, keine Anmeldung 7 bis 10 Uhr, Türmersturm am Schlossplatz

**Erlebnisbesichtigung beim Bauernhofmuseum Distelhausen**

NABU-Gruppe Tauberbischofsheim e. V.  
Bertold Hollerbach, Distelhausen  
Ca. 5000 Exponate sind zu besichtigen, Kostenbeitrag 3 €/Erwachsene, Kinder frei  
13 bis 18 Uhr, Bundesstraße 53, Distelhausen

**Osterkaffee mit Kinderprogramm beim Kleintierzuchtverein**

Kleintierzuchtverein Tauberbischofsheim e. V.  
14 Uhr, Vereinsheim, Am Höhberg 5

**DRK - Gymnastikgruppen 60+**

**Die DRK – Gymnastik- und Tanzgruppen 60+ laden Sie herzlich ein. Unter dem Motto „fit in den Frühling“ starten unsere Gruppen wieder. Wir freuen uns auf alle treuen und neuen Teilnehmer.**

Es ist endlich an der Zeit, wieder unter Leute zu kommen, etwas für sich zu tun und mit einem angepassten Bewegungsangebot schwungvoll in den Frühling zu starten.

Sie sind bei uns genau richtig. Jeder macht so viel er kann, ganz nach Tagesverfassung. Auf Bodengymnastik verzichten wir. Unsere ausgebildeten Übungsleiterinnen sorgen für Bewegung - zu Musik oder mit Übungsgeräten, abwechslungsreich und angemessen. Gerade mit Einschränkungen sollten Sie aktiv werden. Erhalten und stärken Sie ihre vorhandene Beweglichkeit.

Das wichtigste dabei ist der Spaß und die Motivation in der Gruppe.

Die Gruppen treffen sich immer wöchentlich zu festen Terminen. Kommen Sie einfach vorbei.

Alle Interessierten sind jeder Zeit eingeladen, an zwei kostenlosen Schnupperstunden teilzunehmen.

Nachfolgend die einzelnen Gruppen und Übungszeiten:

**Tauberbischofsheim DRK****Kreigeschäftsstelle**

**Montag, 10 bis 11 Uhr** mit kostenfreiem Hol- und Bring-Service ab Sammelpunkt Bahnhof

**Montag, 14 bis 15 Uhr**

**Dienstag, 14.30 bis 15.30 Uhr**

**Dienstag, 16.15 bis 17.15 Uhr, Tanz-**

**gruppe, (Kreistänze)**

**Donnerstag, 9.45 bis 10.45 Uhr**, mit kostenfreiem Hol- und Bring-Service ab Sammelpunkt Bonifatiuskirche

**Dittigheim:**

**Dienstag, 15.30 bis 16.30 Uhr**, Vitus-Saal

**Impfingen:**

**Montag, 14.30 bis 15.30 Uhr**, Turnhalle Schule

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an den DRK Kreisverband Tauberbischofsheim e.V., Servicestelle Ehrenamt, AP: Frau Birgit Schreck, Tel.: 09341-920544  
service-ehrenamt@drk-tbb.de



## Einladung zur Genossenschaftsversammlung 2019 und 2020

**der Tauberwiesenwässerungs-Genossenschaft Tauberbischofsheim:**

Am **Sonntag, 10. April, um 14.30 Uhr** im TSV Sportheim (beim Fußballstadion) Tauberbischofsheim.

Tagesordnung: Begrüßung Vorstand; Feststellung der Anwesenheit (Mitgliedschaft); Bericht des Obmanns; Kassenbericht 2019 und Kassenbericht 2020; Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung; Haushaltsplan 2021 und 2022; Beschluss des Haushaltsplanes 2021 und 2022; Abstimmung durch die Mitglieder; Verkauf

Grundstücke Fischtreppe Impfingen; Genehmigung; Bericht über Stand geplanter Maßnahmen auf unseren Grundstücken; Wahlen; Sonstiges.

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder der Genossenschaft, die Grundstücke im Verbandsgebiet besitzen. Vertreter haben sich durch schriftliche Vollmacht auszuweisen. Neue Mitglieder haben sich durch Kopie eines Grundbucheintrages auszuweisen.

Das Mitgliederverzeichnis, die Jahresrechnungen und der Haushaltsplan waren ausgelegt 2021. Falls

noch jemand Fragen dazu hat, kann er sich an Obmann Peter Neumeier wenden.

Für die Durchführung einer ordnungsgemäßen Versammlung ist die Anwesenheit von mindestens 30 stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich.

Sollte diese Anzahl von Mitgliedern nicht erreicht werden, wird um 15Uhr eine erneute Versammlung einberufen.

Die Corona Regeln sind zu beachten!

## Der Weg ins digitale Agrarbüro im Fokus

Praxisnahes Seminar im Landwirtschaftsamt am **Montag, 11. April.**

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis bietet am **Montag, 11. April**, eine ganztägige, interaktive Veranstaltung zum Thema „Der Weg ins digitale Agrarbüro – ganz praxisnah“ an. Beginn ist um **9 Uhr**, das Ende ist für circa **16.30 Uhr** vorgesehen. Das Seminar findet im Schulungsraum des Landwirtschaftsamts in Bad Mergentheim, Wachbacher Str. 52, statt.

Die erfahrene Referentin Margit Hanselmann aus Schrozberg-Wolfskreut hält eine Vielzahl an hilfreichen Tipps und Werkzeugen bereit. Das erleichtert langfristig den Büroalltag, ist

praktisch und bringt Sicherheit. Damit es nicht nur bei trockener Theorie bleibt, wird das Gehörte direkt an bereitgestellten Laptops geübt. Die Teilnehmenden sollen ihr Tablet und/oder Smartphone mit Ladekabel sowie das Passwort des auf dem Handy installierten Google-Kontos mitbringen.

Das Seminar wird im Rahmen der Berufsbezogene Erwachsenenbildung in den Berufen der Landwirtschaft vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert. Den Teilnehmenden werden im Nachgang der Veranstaltung die verbleibenden Kosten in Höhe von etwa 55 Euro pro Person in Rechnung gestellt. Hierzu muss

bei der Anmeldung eine vollständige Rechnungsanschrift sowie eine E-Mail-Adresse angegeben werden. Die Verpflegung ist am Veranstaltungstag in bar zu zahlen. Da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist, ist eine Anmeldung bis Freitag, 7. April, um 12 Uhr unbedingt erforderlich. Sie wird per E-Mail an [Iwa-veranstaltung@main-tauber-kreis.de](mailto:Iwa-veranstaltung@main-tauber-kreis.de) oder unter der Telefonnummer 07931/4827-6325 beim Landwirtschaftsamt entgegengenommen. Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der pandemischen Lage und unter den tagesaktuellen Vorschriften statt. Die Teilnehmenden werden nach Anmeldeschluss per E-Mail über die dann geltenden Rahmenbedingungen informiert. Ira

## Impressum



**Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:**  
**Kreisstadt Tauberbischofsheim,**  
 vertreten durch die **Bürgermeisterin Anette Schmidt,**  
 Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim  
 Tel.: 09341 803-0, Fax: 09341 803-89  
[www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de)  
[news@tauberbischofsheim.de](mailto:news@tauberbischofsheim.de)

**Verlag:**  
 Fränkische Nachrichten  
 Verlags-GmbH  
 Schmiederstr. 19  
 97941 Tauberbischofsheim  
 Tel.: 09341 83-0  
**Verantwortlich für Anzeigen:**  
 Peter Hellerbrand  
**Druck:**  
 StieberDruck GmbH  
 Tauberstr. 35 - 41  
 97922 Lauda-Königshofen

**Herausgabe:**  
 1. und 3. Mittwoch eines Monats  
**Redaktionsschluss:**  
 Dienstag, 5. April 2022  
**Redaktionsschluss Ortschaften:**  
 Dienstag, 5. April 2022 bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen!)  
**Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Mai 2022:**  
**Sonntag, 3. April 2022**  
 E-Mail: [diana.schilling@tauberbischofsheim.de](mailto:diana.schilling@tauberbischofsheim.de)

## Neuer Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen

Wer die verantwortungsvolle Tätigkeit einer Tagesmutter, eines Tagesvaters oder einer Kinderfrau ausüben möchte, erhält beim Tageselternverein Main-Tauber-Kreis e. V. die erforderliche Beratung, Qualifizierung und Begleitung.

Sie möchten sich über die Tätigkeit als Tagespflegeperson beraten lassen oder sind auf der Suche nach

einer passenden Tagemutter/Tagesvater, dann lassen Sie sich von uns beraten.

Die Beratung ist unverbindlich und kostenlos. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen individuellen Termin in unserer Geschäftsstelle.

**Der Nächste Qualifizierungskurs startet am 21. Juni 2022**

Fragen im Vorfeld beantworten die pädagogischen Mitarbeiterinnen des Tageselternvereins, Susanne Engelhardt, gerne.

Kontakt: Tageselternverein Main-Tauber-Kreis e. V.

Bahnhofstr. 11, 97941 Tauberbischofsheim

Tel: 09341 -897 53 31

E-Mail: [info@tev-main-tauber.de](mailto:info@tev-main-tauber.de)

Internet: [www.tev-main-tauber.de](http://www.tev-main-tauber.de)

## Badische Landesbühne zeigt „Der Hauptmann von Köpenick“ von Carl Zuckmayer in Tauberbischofsheim am 4. April

**DIE BADISCHE  
Landesbühne**



Endlich ist es so weit: Nach jahrelanger Haft ist der Schuster Wilhelm Voigt zurück in Freiheit. Getrieben vom Wunsch, von nun an ein rechtschaffenes Leben zu führen, macht er sich sofort auf Arbeitssuche. Aber das ist leichter gesagt als getan! Denn Arbeit bekommt nur, wer eine Aufenthaltsgenehmigung hat. Und diese bekommt nur, wer Arbeit hat. Mit „Der Hauptmann von Köpenick“ schrieb Carl Zuckmayer eine humorvolle Satire auf das Kaiserreich, in der er Militarismus und blinden Gehorsam aufs Korn nimmt.

Die Badische Landesbühne bringt das „deutsche Märchen“ als turbulentes Theaterereignis in der Regie von Oberregisseur Arne Retzlaff auf die Bühne. Zu sehen am 4. April um 19.30 Uhr in der Stadthalle in Tauberbischofsheim.

Um wieder in die Stadtgesellschaft integriert zu werden, lässt Wilhelm Voigt nichts unversucht. Seine wiedergewonnene Freiheit erweist sich schnell als ihr Gegenteil, weil er keine Resozialisierung erfährt. Diesem tragikomischen Teufelskreis kann er auf legalem Wege nicht entkommen. Um an seine Personalakten zu gelangen, bricht er ins Potsdamer Polizeirevier ein, was ihn erneut hinter Gitter bringt – nun ganze zehn Jahre. Zum Zeitvertreib lernt er dort die militärischen Dienstregeln

auswendig. Als Voigt erneut aus dem Gefängnis kommt, steht er obdachlos einer ihm fremd gewordenen Stadt gegenüber, die keinen Platz für einen vorbestraften Arbeitslosen hat. Doch Wilhelm Voigt gibt nicht auf und bezwingt die herrschende Ordnung mit ihren eigenen Waffen. Er kauft sich eine Hauptmannsuniform. Ausgestattet mit ihrer Autorität, gelingt ihm ein einzigartiger bürokratischer Racheakt: Kurzerhand kommandiert er einen vorbeimarschierenden Zug Soldaten ab und besetzt das Köpenicker Rathaus. Die „Köpenickiade“ nimmt ihren Lauf.

„Auch heute ist die Frage, wie die Gesellschaft mit Außenseitern umgeht aktueller denn je. Vor allem ist der Umgang mit ihnen raffinierter geworden“, stellt Regisseur Arne Retzlaff fest. „Das heutige Untertanenverhalten ist zwar immer noch das Gleiche, aber die Uniform hat nicht mehr dieselbe Bedeutung. Doch sie ist auch heute noch ein Zeichen für von „oben“ gegebene Normen. Das ist besonders spürbar in der Zeichnung von Zuckmayers Beamtenfiguren. Sie sind schroff, autoritär und gnadenlos ablehnend. Heutzutage ist die Sprache auf den Ämtern auf eine andere Art und Weise uniformiert. Entstanden ist eine höfliche Scheinfreundlichkeit, ganz im Sinne von: „Wir haben Verständnis, aber es geht nicht.“ Retzlaffs Inszenierung macht deutlich, dass sich die Bürokratie nach wie vor gegen ein schnelles Eingliedern in die Gesellschaft stellt, lediglich die Umgangsformen haben sich geändert.

Die Uniform bei Zuckmayer ist bei Retzlaff zu einer Art Uniformierung der Sprache und des Lebensstils geworden. Die Atmosphäre, die der Regisseur demzufolge in seiner Inszenierung erzeugen möchte, ist die einer hektischen Großstadt: „Auf der Bühne rennen Menschen gehetzt zwi-

schen mehreren Jobs hin- und her. Sie befinden sich im Kampf gegen Vereinsamung und ringen mit der Angst, das Leben nicht meistern zu können, nicht einem perfektionistischen Werbeideal zu entsprechen. Voigts Schicksal macht diesen Missstand besonders deutlich. Der papier- und damit auch identitätslose Ex-Häftling steht permanent unter existentiellem Stress, da er immer wieder von dieser Welt zurückgewiesen wird“, so Retzlaff.

Noch heute ist die Geschichte des Schusters Voigt eine eindringliche Warnung vor Gesellschaften, in denen der Schein wichtiger ist als das Sein und starre Hierarchien mehr zählen als die Würde des Einzelnen.

Montag, 4. April 2022, 19.30 Uhr, Stadthalle Tauberbischofsheim

Die Vorstellung findet unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Kartenvorverkauf:

Schwarz auf Weiss Buchhandel, Hauptstraße 32, 97941 Tauberbischofsheim

Telefon: 09341.7768, E-Mail: [schwarz-aufweiss@tauberbuch.de](mailto:schwarz-aufweiss@tauberbuch.de)

**Geflügelverkauf**  
Jungghennen usw. bitte vorbestellen!  
Mo., 4. April 2022 und 16. Mai 2022

Dittigheim, Rath., .....	7.15 Uhr
Grünsfeld, Nähe Bahnhof, .....	7.30 Uhr
Gerlachsheim, Sparkasse, .....	7.50 Uhr
Lauda, Parkpl. FV, .....	8.00 Uhr
Heckfeld, Rath., .....	8.15 Uhr
Assamstadt, Rose, .....	9.30 Uhr
Königshofen, Rath., .....	10.00 Uhr

**Geflügelzucht J. Schulte**  
05244-8914, [www.gefluegelzucht-schulte.de](http://www.gefluegelzucht-schulte.de)

## Dienstadt

### Heimat- und Naturfreunde Dienstadt:

Für die kommende Saison ist wieder geplant, das Naturcafé in Dienstadt am Teichgelände zu öffnen. Der erste Termin ist am **Muttertag, 8. Mai ab 14 Uhr**.

Die Heimat- und Naturfreunde Dienstadt freuen sich, Sie wieder in gewohnt entspannter Atmosphäre am idyllisch gelegenen Teich begrüßen und bewirten zu können.

Angeboten wird neben Kaffee und leckeren Kuchen auch Deftiges vom Grill.

## Dittigheim

### Jahreshauptversammlung des Singkreises Dittigheim 1986 e. V.

Die Jahreshauptversammlung des Singkreises Dittigheim 1986 e. V. findet am **Samstag, 2. April, um 19 Uhr** in der Turnhalle des TV in Dittigheim statt. Neben den üblichen Regularien wird auch die Vorstandschaft neu gewählt. Die ausführliche Tagesordnung hängt im Schaukasten am alten Rathaus aus. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. In der Turnhalle gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen

### Fundsache

In der Straße „Am Stadtschreiber“ wurde ein Stockschild gefunden. Der Eigentümer kann ihn bei OV E. Hilbert, Tel. 5712 abholen.

### Verloren

Es wurde ein Schlüssel mit Metallring verloren. Bitte beim OV abgeben.

### Privatwaldbesitzer

Aufgrund der Unwetterlagen werden die Privatwaldbesitzer gebeten, nach ihren Grundstücken zu sehen und die öffentlichen Gefahrenstellen durch umgestürzte Bäume zu beseitigen.

### Ortschaftsratsitzung

Die geplante Ortschaftsratsitzung am 6. April entfällt. Die nächste öffentliche Sitzung findet am **Mittwoch, 4. Mai** im Rathaussaal statt.

## Dittwar

### Der Heimat- und Kulturverein Dittwar e. V. informiert:

**Stammtische:** Ab **Montag, 4. April**, finden wieder regelmäßig montags **17 bis 22 Uhr** unsere Stammtische im nun beheizbaren Keller des Heimat- und Kulturvereins statt, bei schönem Wetter auch draußen. Einheimische und Auswärtige sind herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich; es gelten die aktuellen Corona-Regeln von BW.

**Pflanzenbörse:** am **Sonntag, 24. April, ab 14.30 Uhr** mit Kaffee und Kuchen (bei schönem Wetter im Freien). Für ein gutes Pflanzenangebot benötigen wir Ihre Hilfe: Bitte brin-

gen Sie uns übrige Pflanzen und Pflänzchen aller Art, gerne auch Zimmerpflanzen. Es besteht die Möglichkeit, Pflanzen zu tauschen oder gegen eine Spende für einen guten Zweck zu erwerben. Die Pflanzen können ab 14 Uhr vor Ort am Dorfplatz im Mittelort abgegeben werden. Zusätzlich werden bei Interesse auch Führungen in unserem Dorfmuseum stattfinden. Es ist keine Anmeldung nötig; es gelten die aktuellen Corona-Regeln von BW.

### Konzerte mit Wolfgang Daiss

am **Freitag, 29. April, um 19 Uhr** im HuK-Keller und am **Samstag, 30. April um 15 Uhr** in der Kreuzkapelle im Wald Mit Wolfgang Daiss konnten wir einen hochrangigen Musiker aus Gerlingen bei Stuttgart gewinnen. Er besitzt über 300 Saiteninstrumente aus verschiedenen Zeitepochen. Am Freitag im Keller werden Variationen eines Musikstückes auf verschiedenen Instrumenten erklingen. Für die Abendveranstaltung wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 12 Euro erhoben; am Eingang in die Kapelle wird ein Spendenkörbchen stehen. Zu kurzen historischen Informationen über die Geschichte der Kapelle werden zeitlich passend alte Musikstücke auf der Laute zu hören sein. Anmeldungen für den Freitagabend sind jetzt schon möglich unter Tel.: 09341 13379

## Impfingen

### Heimatverein Impfingen e. V.

Die Corona Pandemie hat in den Jahren 2020/2021/2022 viele Vereinsaktivitäten lahmgelegt, so auch beim Heimatverein Impfingen e. V. Seit 2020 finden keine Zusammenkünfte der Heimatfreunde mehr statt, was vielen fehlt, besonders den älteren Menschen, die sich im kleinen Weinbaumuseum des Heimatvereins sehr wohl fühlten und über alte Zeiten und neue örtliche Begebenheiten diskutierten.

Auch in diesem Jahr ist noch keine Änderung in Aussicht, allerdings kann das kleine Dorfmuseum zu jeder Zeit in Abstimmung mit dem Vorsitzenden Gottfried Wühr besichtigt werden.

Am **Donnerstag, 2. Juni, um 19 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins unter Beachtung der geltenden Corona Vorschriften statt.

Am **Samstag, 18. Juni** führt der Heimatverein eine Diptam-Wanderung ins Naturschutzgebiet Wormaltal bei Werbach unter Berücksichtigung der Corona Regeln durch. Abmarsch ist um **14 Uhr** an der Bushaltestelle bei der Fußgängerampel. Hierzu sind alle Wanderfreunde, auch Nichtmitglieder und Neubürger, herzlich willkommen. Auf dem Rückweg findet voraussichtlich beim Weinberg Menold ein Zwischenstopp mit Steak oder Wurst vom Grill und Getränke statt.

Es gibt noch Bücher **50 Jahre „Impfinger Zeitgeschichte“** Verfasser: Herbert Galalick. Verkaufsstellen: Buchhandel Schwarz auf Weiss Tauberbischofsheim, Weberei Pahl GmbH Kulsheim, Pfarrbücherei Impfingen, Helga Jung, Bertold Eisenhauer und Gottfried Wühr Impfingen.

## Ein Zeichen für den Frieden



Auch die Kinder und das Team der GS Impfingen möchten ihrem Wunsch nach Frieden Ausdruck verleihen und den Flüchtlingen konkret helfen. In allen Klassen werden seit Anfang März kleine Osterbasteleien hergestellt (s.u.), die in der Woche vom **4. bis 10. April** gegen eine Spende erworben werden können. Der Spendenbetrag geht an das Aktionsbündnis „Deutschland hilft – Nothilfe Ukraine“.

### HOCHHAUSEN

Kita St. Michael: **Mo. - Fr. 9 bis 13 Uhr** und **Do. 13 bis 16.30 Uhr**

Kirche St. Pankratius: **Sa. 9. April**, nach dem Gottesdienst, **ca. 19.30 Uhr**

### IMPFINGEN

Kita St. Theresia: **Mo. - Fr. 8 bis 14 Uhr**

Kirche St. Nikolaus: **Palmsonntag, 10. April**, nach dem Gottesdienst, **ca. 11.30 Uhr**

Wir freuen uns über viele Besucher\*innen und zahlreiche Spenden!



## Wochenmarkt am Gründonnerstag, 15. April!

Der Wochenmarkt findet wegen dem gesetzlichen Feiertag an Karfreitag, 15. April bereits am Gründonnerstag, 14. April statt. Alle Wochenmarkthändler sind für Ihre Ostereinkäufe bestens vorbereitet.

### ANZEIGENSCHLUSS

für die Ausgabe am Samstag, 16. April  
**Tauberbischofsheim aktuell**  
ist am Dienstag, 5. April 2022, 17 Uhr.

Wir kaufen  
**Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 | [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
Wohnmobilcenter am Wasserturm

**tbb\_** *Wir sind Tauberbischofsheim*

Die Kreisstadt Tauberbischofsheim (ca. 13.000 EW) ist eine familienfreundliche Arbeitgeberin und sucht Sie zur Ergänzung ihres qualifizierten und engagierten Teams!

**Kassierer/Rettungsschwimmer (m/w/d)**

**Mitarbeiter für den städtischen Bauhof (m/w/d)**  
- 5 Wochenstunden (Minijob) -

Unsere detaillierte Stellenausschreibung finden Sie unter  
[www.tauberbischofsheim.de/stellenangebote](http://www.tauberbischofsheim.de/stellenangebote)


*Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!*



Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

## Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

 **0 93 41 / 84 81 98**

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

[birgitbartsch@t-online.de](mailto:birgitbartsch@t-online.de) [www.birgitbartsch.de](http://www.birgitbartsch.de)



**Unsere Lösung für Ihren Balkon.**

### ISOTEC-Balkonsanierung

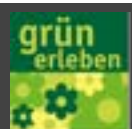
Die ISOTEC-Balkonsanierung verwandelt Problemzonen in Wohlfühloasen. Unser bewährtes System sorgt nicht nur für einen optimalen Feuchteschutz, sondern auch für eine ästhetische Optik mit aktuellen Designs und Farben. Verwirklichen Sie jetzt Ihre Wünsche und vereinbaren Sie einen Analysetermin mit uns.

Abdichtungstechnik Tremel GmbH  
Tauberbischofsheim, Buchen, Weikersheim  
☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

[www.isotec-tremel.de](http://www.isotec-tremel.de)



Verkaufsoffener  
**SONNTAG 13-18**  
**3. April**



**ROCKÜLSHEIM**  
Bahnhofsplatz 7

Tel. 09345/273

